

Der Antrag auf Genehmigung und Bezuschussung einer Praxisbegleitung (Supervision, Coaching, Praxisreflexion) erfolgt gemäß der Ordnung über die Gewährung und Finanzierung von Praxisbegleitung im Bistum Fulda (Amtsblatt vom 18. Mai 2015, S. 61 f /Anlage 3 AVO Fulda).

ANTRAG:

Als Mitarbeiter*in des Bistums Fulda _____
(Name)

tätig als _____ in _____ beantrage ich

- Einzel-Supervision Gruppen-Supervision Team-Supervision
 Einzel-Coaching Gruppen-Praxisreflexion Team-Coaching
 passendes Format soll in einem klärenden Gespräch gefunden werden

Der*Die Berater*in wird sein: _____
 (Kontaktdaten Berater*in; Name Adresse, Email, Telefon)

Kontaktadressen von Supervisoren/Coaches/Praxisbegleitern bitte zusenden.

Nur bei Anträgen für Gruppen-Supervision, Gruppen-Praxisbegleitung, Teamsupervision, Teamcoaching:

Die Gruppe * Das Team besteht aus ____ Personen.

Namen: _____

Planungsrahmen (soweit bekannt):

Geplanter Beginn: _____ Geplanter Ort: _____

Geplante Anzahl der Sitzungen ____ à ____ Minuten. Honorar pro Sitzung: _____

Einverständnis Dienstvorgesetzter (nicht bei Teamprozessen):

- Der Dienstvorgesetzte ist über die voraussichtliche Teilnahme an der Praxisbegleitung informiert. Dienstliche Belange stehen nicht entgegen.

_____, den _____

Unterschrift Antragsteller*in

Weiteres Vorgehen:

Nach der erfolgten Genehmigung der Praxisbegleitung ist ein entsprechender **Dreieckskontrakt** zwischen Berater*in, Klienten und dem Vertreter der Abt. Personalentwicklung zu schließen.

Die Förderung richtet sich nach den Honorarvorgaben der Ordnung über Gewährung und Finanzierung von Praxisbegleitung im Bistum Fulda. Darüber hinaus gehende Kosten sind von den Klienten selbst bzw. der Dienststelle zu tragen. Die Bezuschussung ist gebunden an die ordnungsgemäße Abrechnung.